



**be kind festival**

slow music. slow food. slow.

**13. bis 16. Oktober 2022**

Am Sudhaus 3, 12053 Berlin-Neukölln

Ein Festival feiert Premiere: be kind präsentiert an vier Abenden genreübergreifende Musik im spektakulären Sudhaus der alten Berliner Kindl-Brauerei.

Die besondere Architektur des alten Sudhauses aus den dreißiger Jahren, mit seinen gewaltigen Kesseln und dem mächtigen Kathedralen Hall, hat die künstlerischen Leiterinnen des be kind festivals beeindruckt. Inspiriert von diesem speziellen Ambiente haben Winnie Brückner und Laura Winkler Berliner Musiker\*innen engagiert, die auf den Raum passende Klangideen und -konzepte entwickeln. Sie umfassen größtenteils akustische Instrumente und eine ungewöhnliche Mobilität. Viele Künstler\*innen werden sich während ihres Auftritts im Raum bewegen – und das Publikum ist eingeladen, es genauso zu machen. Daher wird auf Reihenbestuhlung verzichtet, zugunsten von Sitzsäcken und -kissen. Jede\*r Besucher\*in kann sich einen persönlichen Lieblingsplatz suchen.

Musikalisch fokussiert das be kind festival nuancierte Transparenz und überwiegend gemäßigte Tempi. Die Mehrzahl der auftretenden Musiker\*innen verzichtet zudem auf direkte, erst recht knallige Beats. Zu den Leitmotiven des Festivals gehört, unterschiedliche Facetten einer kunstvollen, pointierten Langsamkeit auszuleuchten, als eine Art Kontrapunkt zur allgemeinen Schnelllebigkeit. be kind wird so zu einer utopischen Insel inmitten der Großstadtbrandung.

Bei der Gestaltung des Programms haben die Berliner Sängerinnen Brückner und Winkler von Anfang an couragiert über Genregrenzen hinausgedacht. So spannen die Solo-Auftritte zum Auftakt eines jeden Festivalabends einen Bogen von virtuosem, zeitgenössischem Jazz-Cello (Susanne Paul) über individualistische Elektronik (Korhan Erel) und fein ziseliertem, farbenreichem Schlagwerk (Taiko Saitō) bis zu avantgardistisch-freier Vokalakrobatik (Almut Kühne). Auch als Künstlerin ist Winnie Brückner eine Wanderin zwischen musikalischen Welten, sie bewegt sich im Jazz ebenso wie in der Alten Musik. Am ersten

**kontakt**

Winnie Brückner  
+49 163 2583559  
info@bekindfestival.de  
www.bekindfestival.de

Abend des be kind festivals ist Brückner als Mitglied des Vokalensembles Vox Nostra zu erleben, das sich der Vokalmusik des Mittelalters widmet. Das Trio wird mit dem ausdrucksstarken, mehrfach ausgezeichneten (u.a. Deutscher Jazzpreis 2021) Jazz-Saxophonisten Uli Kempendorff in Dialog treten. Eine Premiere ist die Zusammenarbeit von Ulrike Haage und der Akkordeonistin Susanne Stock. Die vielfach preisgekrönte Pianistin Haage ist seit langem bekannt für nuancierte, poetische, zuweilen kontemplative Kompositionen, kluge Hörspiele und atmosphärische Filmmusiken (u.a. Doris Dörrie: Grüße aus Fukushima).

Solo tritt Kid Be Kid auf, was sich bisweilen nur beim Hinsehen offenbart. Denn neben Klavier und Synthesizer, Rap und Gesang beherrscht die herausragende Song-Künstlerin auch die Technik des Beatboxings. Es verblüfft immer wieder, wie Kid Be Kid gleichzeitig expressiv singen und mit dem Mund perkussive Töne erzeugen und so eine komplette Band suggerieren kann. Die Sängerin Cansu Tanrikulu und der Jazz-Bassist Nick Dunston kreieren teils akustische, teils elektronische Musik zwischen Komposition und Improvisation. Einen Ausflug ins italienische Repertoire um 1600 unternimmt zum Festivalende das Trio Musiche Sposate mit historischen Instrumenten und Kompositionen u.a. von Carlo Gesualdo, die durch elektronische Soundschleifen aufgebrochen und miteinander verwoben werden.

Im Eintrittspreis enthalten ist ein festival dish, ein jeden Abend variierendes veganes Gericht (zubereitet vom ortsansässigen Café Babette), das zwischen den Konzerten serviert wird und das sich wie die Musik dem Prinzip Entschleunigung verpflichtet fühlt.

13.10.2022

19:30 **Susanne Paul** (cello)

21:30 **Vox Nostra** feat. **Uli Kempendorff**: Winnie Brückner (sop),  
Philipp Cieslewicz (alt), Burkard Wehner (bar) & Uli Kempendorff (ts)

14.10.2022

19:30 **Korhan Erel** (electronics)

21:30 **Ulrike Haage** (p) feat. **Susanne Stock** (akk)

15.10.2022

19:30 **Taiko Saitō** (mar)

21:30 **Kid be Kid** (voc, synth, p, beatboxing)

16.10.2022

19:30 **Almut Kühne** (voc)

21:00 **Cansu Tanrikulu** (voc, electronics) & **Nick Dunston** (b, electronics)

22:30 **Musiche Sposate**: Thor-Harald Johnsen, (konzept, theorbe, gitarren, laute), Luise Enzian (tripelharfe), Thomas Koch (b)